Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 71 (2009)

Heft: 5: Sammeln in der Schule

Artikel: Aktive Menschenrechtsbildung in der Schule : Briefmarathon von Amnesty International - auch in Graubünden

Autor: Rufer, Reto / Schwärzel, Jöri

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-357668

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

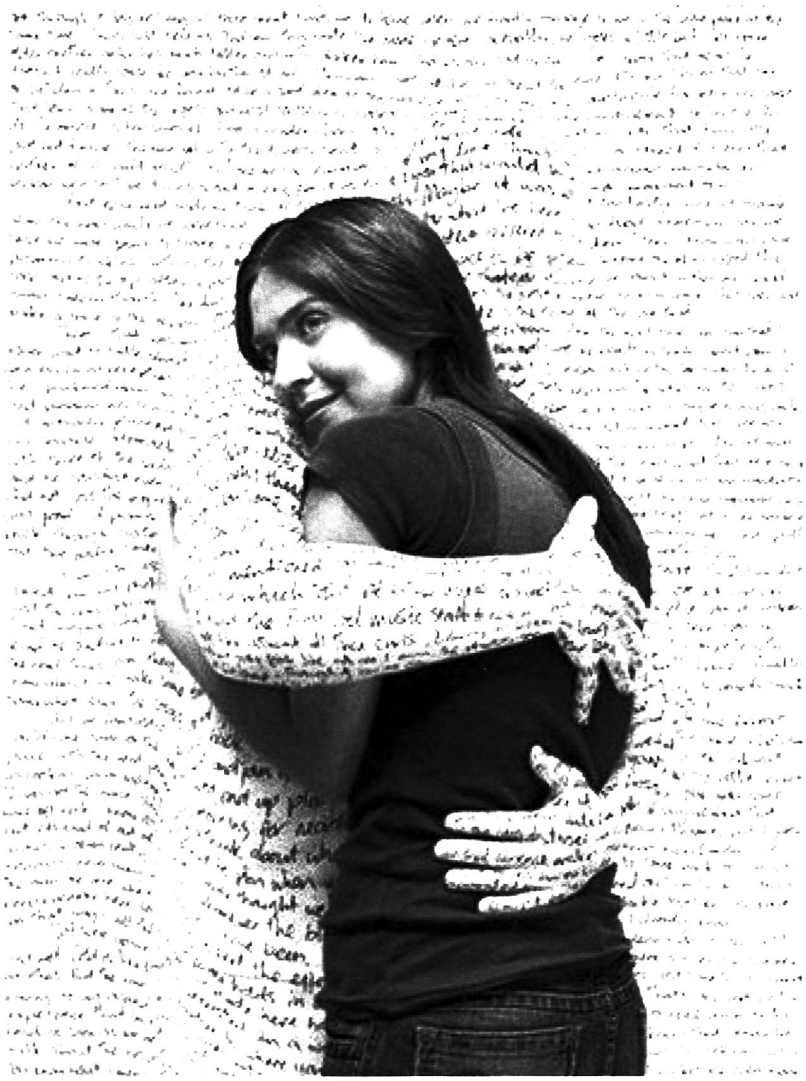
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aktive Menschenrechtsbildung in der Schule

Briefmarathon von Amnesty International – auch in Graubünden



«Das Wissen um die Unterstützung durch die Briefe von Amnesty war für mich wie eine Umarmung» – Marielas Monzon, Menschenrechtsverteidigerin aus Guatemala.

Letztes Jahr haben über 100 Schulen und Schulklassen mehr als 13'000 Briefe für Opfer von Menschenrechtsverletzungen geschrieben und damit zum Erfolg des weltweiten Briefmarathons beigetragen! In Graubünden hat sich auch eine Schulklasse am Briefmarathon beteiligt. Im Rahmen des Religionsunterrichts schrieben sich – fast schon traditionsgemäss – die Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule Klosters die Finger wund für die Einhaltung der Menschenrechte. Unterstützt wurden sie dabei von der lokalen «Amnesty-International-Gruppe Davos-Klosters». Der Höhepunkt der Aktion war sicher der Besuch von Serkalem Fasil, Menschenrechtskämpferin aus Äthiopien, die dank des internationalen Briefmarathons aus der Gefangenschaft befreit werden konnte.

VON RETO RUFER UND JÖRI SCHWÄRZEL

Der Internationale Tag der Menschenrechte erinnert jeweils am 10. Dezember an die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der UNO. Diese statuiert etwa das Recht auf freie Meinungsäusserung oder das Folterverbot und bildet damit ein wesentliches Fundament unseres demokratischen Rechtsstaates.

Der Briefmarathon ist die ideale Gelegenheit für Menschenrechtsbildung im Unterricht und bietet sich für verschiedene Fächer (Geschichte, Sprachen etc.) oder als thematische Aktion für die gesamte Schule an. Auch 2009 führt Amnesty International in der Woche des Internationalen Tages der Menschenrechte vom 7. bis zum 13. Dezember einen Briefmarathon durch. Wieder werden weltweit Hunderttausende Briefe schreiben für Menschen, die willkürlich im Gefängnis sitzen, gefoltert werden, Todesdrohungen erhalten oder «verschwunden» sind.

Anmeldung und Information:
www.amnesty.ch/briefmarathon
oder rrufer@amnesty.ch,
Tel. 031 307 22 35